

Erledigt

Amiga AA3000 gibt es nicht? Jetzt schon!

Beitrag von „Sascha_77“ vom 14. August 2018, 17:32

Heute bei den Jungs im a1k-Forum gesehen, dass die Verrückten an ein paar Leerplatinen für eine AA3000 gekommen sind. Eine wurde jetzt bestückt und läuft. Man schätzt es gibt weltweit ca. fünf AA3000 die damals nicht dem Schredder zum Opfer gefallen sind (von 45-50 Prototypen). Eigentlich war der AA3000 als Nachfolger vom A3000 gedacht. Das Projekt wurde aber verworfen seitens Commodore und sie entwickelten den A4000.

Was ist jetzt so besonders am AA3000? Das Teil hat nen AGA-Chipsatz und SCSI onboard.

Ist schon echt Wahnsinn was die Jungs da noch dran rumentwickeln. Vor den Skills kann man nur nen Kniefall machen. Turbokarten, Grafikkarten und allen möglichen Pi Pa Po in Eigenproduktion ... und nun der AA3000. 👍

<https://www.a1k.org/forum/showthread.php?t=66906>

@grt Wäre sowas nicht auch was für Dich Fr. Düsentrieb? 👍

Beitrag von „Moorviper“ vom 14. August 2018, 17:41

Um den Thread zu lesen muss man sich registrieren ...

Beitrag von „FairLight“ vom 14. August 2018, 17:41

Das man fast ein Unikat hat?

Da der A3000 sehr beliebt ist und mehr wert hat als ein A4000 macht es auch so besonders.

Weil der A3000 eben so beliebt ist und jetzt noch AGA bietet macht ihn das jetzt noch interessanter.

Gegenfrage: Was macht einen A500/A600/A2000 so besonders mit Vampire und Goldcore 3.0 der auch AGA kann?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 14. August 2018, 17:45

@ Moorviper
ja leider, geht aber nicht

Zitat

Aktuell sind keine Neu-Registrierungen möglich. We cannot accept new registrations at this time.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 14. August 2018, 17:51

Es geht sich eher um die Geschichte um den AA3000 als um das technische Detail. Commodore hat die AA Variante ja tatsächlich in Planung gehabt und es hätte den A3000 mit AGA gegeben. Aber dann haben sie mit eisernem Besen diese Variante verworfern (schreddern der bis dahin vorhandenen Prototypen ... bis auf 5 die es irgendwie "rausgeschafft" haben), ja fast schon verteufelt haben zugunsten des A4000. Wohingegen für den A500/600/2000 nie eine AGA Variante für in Planung war seitens Commodore. Es ist klasse, dass es heutzutage Zusatzkomponenten gibt um das "nachzuholen". Technisch also top. Geschichtlich aber nicht relevant.

Allein die Tatsache, dass aus irgendeiner Quelle noch Leerplatinen des AA3000 aufgetaucht sind finde ich schon ziemlich spannend. Die Jungs haben im Grunde das zu Ende geführt was Commodore damals geplant und angefangen hatte. Und genau das macht es aus. Man könnte es als heiligen Amiga-Gral bezeichnen.

EDIT:

Habe den Thread mal als PDF oben angehängen.

Beitrag von „FairLight“ vom 14. August 2018, 18:00

So ist das.

Es gibt viele spannende Sachen, z.B. der Walker oder der Prototyp von Dave Haynie mit AAA Chipsatz.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 14. August 2018, 18:02

Stimmt. Der AAA-Chipsatz war auch mal auf dem Schirm. Hätte 16,7 Mio. Farben gekonnt anstatt "nur" HAM oder wie war das?

Beitrag von „apfelnico“ vom 14. August 2018, 18:08

Hatte mal 'nen 4000er mit einer Grafikkarte, die auch noch mal 4.500 DM gekostet hatte plus SCSI-Controller und Ethernet. Damit hatte ich damals (frühe 90er) mit Lightwave3D Animationen per SingleframeController in Broadcastqualität auf BetacamSP ausgespielt. Alles extrem teuer, wenige Sekunden "Flying Logos" für TV und Werbung. Das waren Zeiten ... 😊

Beitrag von „Sascha_77“ vom 14. August 2018, 18:12

Der Witz ist ... manche Sachen werden auf eBay höher gehandelt als sie damals neu gekostet haben. Allerdings sind da auch viele Mondpreise bei wo man sagen muss: Die Leute haben

doch nen Knall. Noch so bis 2012 rum hat man Amigasachen nachgeworfen bekommen aber dann ging die Retrowelle los. Seitdem ticken die da aus. Aber im a1k-Forum kann man die Hardware zu fairen/angemessenen Preisen erwerben. Man hilft sich eben gegenseitig.

Ich weiss nur das ich meinen 1200er mit dem ganzen Zusatzgedöns niemals hergeben werde. Kann im Wert nur steigen. Neue Kondensatoren hat er dank a1k ja schon bekommen und sollte die nächsten 20 Jahre noch weiterlaufen. 😄

Hätte Commodore und deren Nachfolger die Amiga-Kiste nicht so in den Sand gesetzt wer weiss wo das System heute stehen würde. Das hatte echt mal richtiges Potential. Aber dafür das der Karren so an die Wand gefahren wurde wird heute immer noch fleissig getüftelt. Auch viele neue Spiele kommen nach wie vor raus. So oder so wird es aber immer ein "Nischen"-System für Nostalgiker bleiben.

Ich bin froh die Amigazeit voll mitbekommen zu haben und es war einfach nur ne geile Zeit. 🥰

Beitrag von „gerox“ vom 14. August 2018, 18:20

ich kann nur sagen : " Zitat Werner : wirklich sehr goooooil ... "

Beitrag von „FairLight“ vom 14. August 2018, 18:21

Das stimmt!
Es müsste noch mehr solche Leute wie Matze geben!

Beitrag von „Sascha_77“ vom 14. August 2018, 18:23

Ja, der Matze ist in meinen Augen nen kleiner Elektronik-Gott. Glaube gibt nix was der nicht

kann.

Beitrag von „FairLight“ vom 14. August 2018, 18:30

Ja, das liegt aber auch mit an seinen Beruf.
Hut ab vor dem was er schon für den Amiga gebaut hat.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 14. August 2018, 18:33

Ja klar gibt sicher auch noch andere mit den Fähigkeiten ... aber jemand der speziell auf Amiga gepolt ist und Turbokarten, Gfx-Cards, Controller usw selbst entwirft und baut da wirts nicht viele geben. Das Problem ist eh das das meist alles alte Hasen sind. Da gibts ja quasi keinen Nachwuchs für. Wenn die irgendwann nicht mehr sind dann wirts dünn. Begeistere doch heute jemand 20-jährigen mal dafür was zu basteln. Aber ist ja auch ganz klar, da der Bezug zum Amiga nicht wirklich vorhanden ist.

Beitrag von „FairLight“ vom 14. August 2018, 18:53

Was ist mit crasbe?

Beitrag von „cLove“ vom 14. August 2018, 21:08

Hatte auch mal 'nen 200er und 'nen 4000er – für Videoschnitt, Lightwave, TV-Paint etc.
Habe hier noch eine Kiste Soft- und Hardware Grafik, Morphing, Peripherie usw.) rumzuliegen.
Falls jemand was damit anfangen kann...

Beitrag von „coopter“ vom 14. August 2018, 22:39

Reine Nostalgie so schade es auch ist..... 😞

AMIGA forever..... 😜

Beitrag von „Sascha_77“ vom 15. August 2018, 09:06

Gerade dort gesehen das die ein komplettes A1200-Board mit einigen Verbesserungen zum Original entworfen haben und bald in Produktion gehen. Kranker sch*****. 😄👍

Beitrag von „coopter“ vom 30. August 2018, 17:58

Kaufen oder nicht ? Imac 20 zeigt ? (Fragezeichen) an .
Ist das ein Software oder Hardwarefehler , oder besser nicht kaufen ?
Für Antworten wäre ich dankbar. 😊

Beitrag von „griven“ vom 3. September 2018, 23:27

Das Fragezeichen bedeutet das kein Bootvolume gefunden werden kann. Der Fehler kann unterschiedliche Gründe haben geht von Hardware Defekt (Platte kaputt, Controller kaputt, Kabel kaputt) über nicht konsistenten P-RAM (falsches Bootvolume im P-RAM gesetzt) bis hin zu Platte fehlt oder OS fehlt. Wenn die Kiste sonst in Schuss ist und nicht zu teuer ist könnte sich eine Investition lohnen aber ein Glücksspiel bleibt es in jedem Fall...